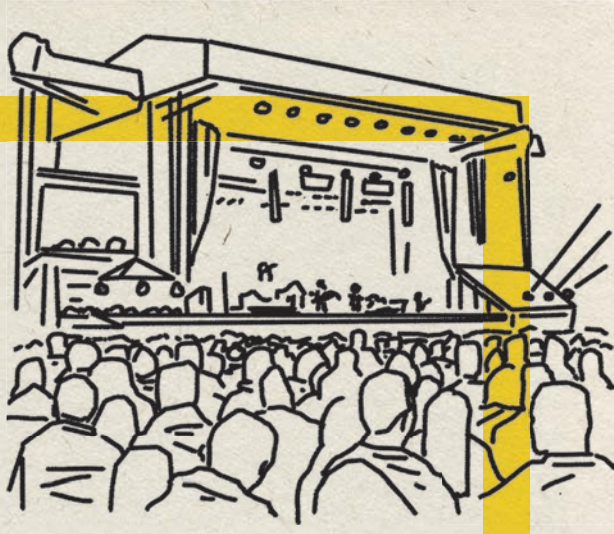


799

«Szene vo Därwil»

Live-Theater am Jubiläumsfest «799 Joor Därwil» im September 2022

Szene vo Därwil

Erlebe mitten auf dem Festgelände an sieben unterschiedlichen Standorten die Dorfgeschichte von Therwil in 5 bis 10 minütigen Szenen – kurz «Szene vo Därwil»! Die Darbietungen befassen sich auf unterhaltsame Art und Weise mit Geschichten und Begebenheiten aus unserem Dorf. Es soll zum Staunen, Schmunzeln, aber auch zum Nachdenken angeregt werden.

A D'Schwede im Dorf

Vor über 400 Jahren zogen zahlreiche Heereszüge durch unser Dorf. So auch zur Zeit des Dreissigjährigen Krieges, als 1630 bis 1636 schwedische Truppen raubend und plündernd durch die Dörfer des Birsecks marschierten. Viele Häuser und Scheunen gingen damals in Flammen auf. Die Therwiler Bevölkerung lebte in Angst und Schrecken.

akg-images

Aufführungsort:	**In der Kapelle St. Anna**	
Text:	Roland Suter	
Darstellung:	Claudia Reinhardt, Barbara Laeser	
Regie:	Sibylle Henning	
Spielzeiten:	Freitag:	17.10 / 18.10 / 19.10 Uhr
	Samstag:	12.10 / 13.10 / 14.10 / 15.10 / 16.10 / 17.10 / 18.10 / 19.10 Uhr
	Sonntag:	12.10 / 13.10 / 14.10 / 15.10 / 16.10 Uhr

B D'Chilche vo Därwil

Es ist sicher dem überaus engagierten Pfarrer Joseph Liechtin zu verdanken, dass das damalige kleine Therwil 1631, mitten in der Zeit der Gegenreformation, eine so grosse und prächtige Kirche einweihen durfte. Es folgten politisch schwierige Jahre: Der Dreissigjährige Krieg und die Französische Revolution machten den Menschen das Leben schwer. Auch im letzten Jahrhundert liessen heftige Diskussionen um das Erscheinungsbild des Gebäudes die Emotionen hoch gehen.

Aufführungsort: **In der Kirche St. Stephan**

Text:	Danny Wehrmüller	
Darstellung:	Michèle Schaub Jackson, Gordana Schwizer, Brigitte Eichkorn, Sibylle Henning, Rainer Hettenbach	
Regie:	Sibylle Henning	
Spielzeiten:	Freitag:	17.30 / 18.30 / 19.30 Uhr
	Samstag:	12.30 / 13.30 / 14.30 / 15.30 / 16.30 / 17.30 / 18.30 / 19.30 Uhr
	Sonntag:	12.30 / 13.30 / 14.30 / 15.30 / 16.30 Uhr

C S' Blaue Bähnli

1887 wurde die Bahnlinie zwischen Therwil und Basel eröffnet. Anfänglich wurde eine Dampflokomotive eingesetzt. Ab 1910 entstand die "internationale Bahn", die über Leymen bis nach Rodersdorf verlängert wurde. An das "Blaue Bähnli" können sich die älteren LeimentalerInnen noch gut erinnern. Es verkehrte zwischen der Heuwaage (mit eigenem Bahnhof!) und Rodersdorf bis 1984, dann wurde es durch die heutigen gelben "Trämli" ersetzt und an das Tramnetz durch Basels Innenstadt verbunden.

BiBo, 6.11.2014

Aufführungsort: **In der Gemeindebibliothek**

Text:	Christian Friedli	
Darstellung:	Georg Frei, Christian Friedli	
Regie:	Philipp Vogel	
Spielzeiten:	Freitag:	17.50 / 18.50 / 19.50 Uhr
	Samstag:	12.50 / 13.50 / 14.50 / 15.50 / 16.50 / 17.50 / 18.50 / 19.50 Uhr
	Sonntag:	12.50 / 13.50 / 14.50 / 15.50 / 16.50 Uhr

D S' Dorfnäme-Lied

Früher, als unser Dorf noch fast ausschliesslich von Ortsbürgern wie Brodbeck, Heinis, Gschwind, Gutzwiller und Zumthor bewohnt war, die zudem nur eine begrenzte Auswahl an Vornamen benützten, war es schwierig, die Menschen auseinander zu halten. Somit waren Dorfnamen unverzichtbar, durch welche man erkennen konnte, zu welcher Sippe, Familie eine Person gehörte. Die speziellen Dorfnamen konnten Auskunft über den Wohnsitz, den Beruf, das Amt oder Eigenheiten der Person oder eines Vorfahren geben.

Aus der Fotosammlung Dorfmuseum Therwil

Aufführungsort:	**Im Zirkuswagen «Fahrieté», Mittlerer Kreis**	
Text:	Roland Suter, Philipp Vogel	
Melodie:	Sandra Wiggli, Stephan Wottreng	
Darstellung:	Astrid Kehl, Stephan Wottreng	
Regie:	Sandra Wiggli	
Spielzeiten:	Freitag:	17.15 / 18.15 / 19.15 Uhr
	Samstag:	12.15 / 13.15 / 14.15 / 15.15 / 16.15 / 17.15 / 18.15 / 19.15 Uhr
	Sonntag:	12.15 / 13.15 / 14.15 / 15.15 / 16.15 Uhr

E S'Gheimnis um d'Zahl 99

Dass man die Därwiler die "99er" nennt, ist kein Geheimnis. Woher dieser Neckname aber kommt, hingegen schon. Natürlich: Es kursieren mehrere Sagen und mündliche wie schriftliche Erklärungsversuche darüber. Aber die Wahrheit kennt niemand. Oder doch?

Aufführungsort:	**Vor der Oberen Mühle, Mühleweg**	
Text:	Roland Suter	
Darstellung:	Dominik Heinis, Christina Spaar, Estelle Jordi, Andrea Tschudin-Pfister, Ilenia Gschwind, Isabelle Weibel	
Regie:	Sandra Wiggli	
Spielzeiten:	Freitag:	17.10 / 18.10 / 19.10 Uhr
	Samstag:	12.10 / 13.10 / 14.10 / 15.10 / 16.10 / 17.10 / 18.10 / 19.10 Uhr
	Sonntag:	12.10 / 13.10 / 14.10 / 15.10 / 16.10 Uhr

F S' Hügin-Huus

Heute steht das Hügin-Haus im Freilichtmuseum Ballenberg bei Brienz. Das 1675 erbaute Stein-Bauernhaus wurde 1985, nach einem Jahrhundert-Dorfstreit voller Spannungen, Vorwürfen, Anschuldigungen, Beschwerden, Unterschriftensammlungen, Gemeindeversammlungen, Gerichtsentscheiden, Zeitungsartikeln und Flugblättern, Stein für Stein auf den Ballenberg verpflanzt. Heute heisst es "Baselbieter Haus von Therwil". Eine Spurensuche.

Heimatkunde Therwil 1999, Seiten 123/127

Aufführungsort: **Hinter der Oberen Mühle, Mühleweg**

Text: Sandra Wiggli

Darstellung: Ella Hüsler, Barbara Meyer, Tobi Riekert, Manuel Heinis

Regie: Sandra Wiggli

Spielzeiten:

Freitag:	17.30 / 18.30 / 19.30 Uhr
Samstag:	12.30 / 13.30 / 14.30 / 15.30 / 16.30 / 17.30 / 18.30 / 19.30 Uhr
Sonntag:	12.30 / 13.30 / 14.30 / 15.30 / 16.30 Uhr

G Dr 799. Geburtstag

Wie gratuliert man einem 799jährigen Jubilaren zum Geburtstag? Bringt man da eine Flasche Therwiler Wein mit? Oder Blumen? Sollten die Kinder nicht ein Gedicht aufsagen? Und was um Himmels Willen soll man ihm denn zum Geburtstag überhaupt wünschen? Dieser Jubilaren-Besuch könnte anstrengend werden...

Aufführungsort: **Im Benken-Keller, Benken-Schulhaus**

Text: Renato Salvi

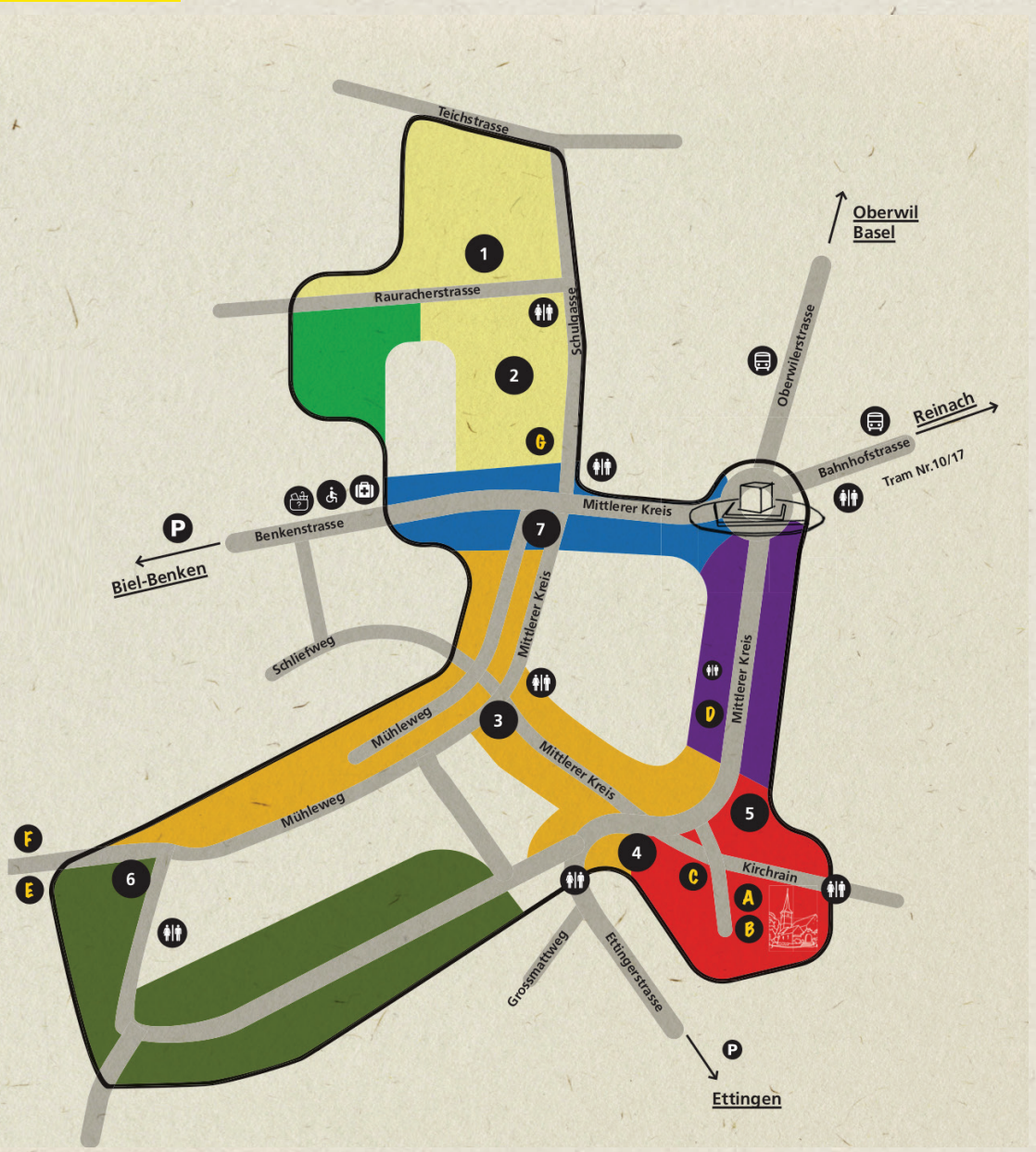
Darstellung: Andreas Arnold, Norina Gerwig, Markus Spillmann, Nadja Schwarz, Stevie Pelleriti, Annina Ammann

Regie: Sibylle Henning

Spielzeiten:

Freitag:	17.15 / 18.15 / 19.15 Uhr
Samstag:	12.15 / 13.15 / 14.15 / 15.15 / 16.15 / 17.15 / 18.15 / 19.15 Uhr
Sonntag:	12.15 / 13.15 / 14.15 / 15.15 / 16.15 Uhr

Und so finden Sie uns:



Mir fiire friener!

799

9.–11. September 2022

1 Open-Air Bühne
2 Grosses Festzelt
3 Därwiler Festhütte
4 Bühne Kirchplatz
5 Riesenrad
6 99er Kaffeestube
7 Lotterie und Info

Fundbüro
Sanität
WC
Barrierefreies WC
Parkplätze
Bus Nr. 64

A-G Szene vo Därwil

Stündliche Aufführungen
der 5–10 minütigen Szenen.

Kostüme / Requisite	Annemarie Bürgi
Maske	Rezia Schwarz
Technik	Lara Margadant
Produktionsleitung	Philipp Vogel
Unterstützung	Jürg Müller, Stefan Uehlinger, Paul Gutzwiller

Besten Dank

Für die technische Unterstützung:
Ruedi Nohl, Radio TV Bürgi, Therwil

Für das Zur-Verfügung-Stellen von Räumlichkeiten für Proben und Aufführungen:

Gemeinde Therwil

Römisch-Katholische Pfarrei Therwil/Biel-Benken

Reformierte Kirchgemeinde Oberwil/Therwil/Ettingen

Kulturpalette Therwil

Familie Franz Gutzwiller

Mitwirkende von "Szene vo Därwil"

Therwil
BASEL LANDSCHAFT
SWISSLOS
BRANDSTIFTER PRODUKTIONEN
PAUL GSCHWIND AG Baugeschäft
RAIFFEISEN Raiffeisenbank Leimental
CORDAG AG Werbetechnik | Blachen | Sport- und Schutznetze
greilinger seit 1906 BÄCKEREI CONFISERIE TAKE-AWAY
die Mobiliar Generalagentur Aesch Stephan Hohl